

Herrn

Oberbürgermeister Diehl

über

Magistrat

und

Frau

Stadtverordnetenvorsteherin Thiels

an den Ausschuss für Soziales

Der Magistrat

Dezernat für Jugend, Soziales, Wohnen und Stadterneuerung

Stadtrat Wolfgang Hessenauer

06. Juni 2007

Sachstandsbericht zur 2. Ausschreibungsphase Aktionsprogramm Mehrgenerationenhaus des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
Beschluss-Nr. 0069 vom 25.04.2007 in Verbindung mit Beschluss Nr.: 0133, (SV-Nr. 07-F-25-0032)

Mit der Vorlage 07-F-25-0032 wurde beschlossen, den Magistrat damit zu beauftragen

- in der Öffentlichkeit (Presse, Internetauftritt der Stadt) für das Modell Mehrgenerationenhaus zu werben, für interessierte Bewerber Hilfestellung und Unterstützung bereit zu stellen und
- in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses zu berichten, welche städtischen Einrichtungen und/oder solche in freier Trägerschaft sich in Wiesbaden für die Errichtung eines Mehrgenerationshauses beworben haben bzw. bewerben werden.

Der Zwischenbericht von Dezernat VI erfolgte im Ausschuss für Soziales am 25.04.07 siehe Beschluss Nr. 0069. Zum derzeitigen Sachstand siehe untenstehenden Bericht.

Sowohl in der ersten, wie auch in der zweiten Ausschreibungsphase, hat das BMFSFJ insbesondere durch seine elektronischen Publikationen (Internetauftritt, diverse Newsletters) wirkungsvoll auf das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser aufmerksam gemacht. Das Programm war damit bundesweit bekannt und die Bewerbungsunterlagen waren via Internet allen Interessierten zugänglich.

Darüber hinaus wurde für alle Programmgebiete der "Sozialen Stadt" über deren Publikationen das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser ebenfalls vorgestellt.

In der 2. Ausschreibungsphase (16.04.07 - 11.05.07) zum Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser des BMFSFJ sind 2 Bewerbungen aus der Landeshauptstadt Wiesbaden bei der Serviceagentur Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser pme Familienservice GmbH bekannt. Diese vom BMFSFJ beauftragte Serviceagentur bewertet die eingegangenen Bewerbungen. Zur schon bekannten Bewerbung von XENIA-Internationaler Treff/Seniorentreff Adlerstr. ist eine weitere Bewerbung des Nachbarschaftshauses Biebrich hinzugekommen.

Alle bundesweit eingegangenen Bewerbungen werden bis August geprüft. Laut Aussage der Serviceagentur wird Anfang September 2007 die Entscheidung wer den Auftrag erhält ein

Kurt-Schumacher-Ring 2 - 4 65195 Wiesbaden Telefon: 0611 31-2170 / 2169 Telefax: 0611 31-3950 E-Mail: DezernatVi@wiesbaden.de Mehrgenerationenhaus zu entwickeln, getroffen sein. Dann erhält das Sozialdezernat die entsprechenden Unterlagen zur Fertigung der kommunalen Stellungnahme.

In Vertretung

faller Many Gaby Wolf Stadträtin

Verteiler 51 AL

51.1